Ben Kim

Der amerikanische Pianist Ben Kim geniesst einen wachsenden internationalen Ruf als ein Musiker von ungewöhnlicher Reife und Integrität. Sein 1. Preis beim ARD-Musikwettbewerb in München 2006 bildet den Auftakt zu einer erfolgreichen Karriere. So tritt er seither etwa in der Carnegie Hall, im Kennedy Center, in der Suntory Hall und in der Berliner Philharmonie auf und gastierte beim Aspen Festival, beim Ravinia Festival und beim Klavier-Festival Ruhr. Der Pianist spielt an der Seite von Spitzenorchestern wie den Sinfonieorchestern und philharmonischen Orchestern von Baltimore, Seoul und St. Petersburg sowie dem Sinfonieorchester des Bayerischen Rundfunks und dem MDR Sinfonieorchester. Ben unternahm kürzlich eine Japantournee mit der Philharmonie Brünn (14 Konzerte) und gab zahlreiche Konzerte in Deutschland (Konzerthaus Berlin, Liederhalle Stuttgart, Gewandhaus Leipzig, Gasteig München …). Seine Aufnahme von Chopins Préludes et Impromtus erschien 2012 beim Label Decca (Universal). Ben Kim wurde in Portland, Oregon, geboren. Sein Klavierstudium beginnt er im Alter von fünf Jahren bei Dorothy Fahlman. Mit zwanzig schliesst er den Bachelor-Studiengang bei Leon Fleisher am Peabody Conservatory ab, wo er sein Studium bei Yong Hi Moon fortsetzt. 2005-2008 nimmt er an der von Martha Argerich und William Grant Naboré geleiteten International Piano Academy am Comer See teil: Ein Programm, das zu Freundschaften mit zahlreichen italienischen Studenten führt … und sein Interesse für die italienische Küche weckt! Ben Kim lebt in Berlin, wo er sein Studium an der Universität der Künste bei Klaus Hellwig kürzlich mit dem Konzertexamen abschloss.